

Wahlpflichtmodul Landwirtschaft und Waldbau					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
9134	125 h	5	4./6. Semester	SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße	
	a) Vorlesung	2 SWS / 30h	15 h	20 Studierende	
	b) Seminar	2 SWS / 30 h	50 h		
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen				
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erlangen ein Verständnis für die gesellschaftlichen Notwendigkeiten der Produktionszweige Land- und Forstwirtschaft sowie der Ziele und Aufgaben der Fachplanungen dieser flächenmäßig beiden größten Landnutzer. • Sie erwerben vertiefte Kenntnisse zu spezifischen land- und forstwirtschaftlichen Instrumenten und Methoden. • Sie sind in der Lage, potentielle Nutzungskonflikte mit den Anforderungen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu erkennen und dazu konstruktive Lösungsansätze zu entwickeln. • Sie können beurteilen, welche Kooperationsmöglichkeiten mit diesen Landnutzern bestehen und wie dadurch eine nachhaltige Entwicklung der Kulturlandschaft des ländlichen Raumes befördert werden kann. 				
3	<p>Inhalte</p> <p>Agrar- und Wald-Ökosystemmodelle (inkl. Leistungs- und Funktionsfähigkeit im Hinblick auf Erträge, aber auch auf den Naturhaushalt)</p> <p>Nutzungsgeschichte der Agrarlandschaft und des Waldes / bisherige Rolle des wirtschaftenden Menschen in den Agrar- und Wald-Ökosystemen und aktuelle Herausforderungen im Kontext der Debatte um Ökosystem(dienst)leistungen (TEEB etc.)</p> <p>Standortkundliche Aspekte im Hinblick auf wirtschaftliche (betriebsökonomische) Produktions- und ökologische Schutz- und Entwicklungsmöglichkeiten der Kulturlandschaft</p> <p>Methoden und Bewirtschaftungsmaßnahmen des (konventionellen, integrierten und ökologischen) Landbaus und des (ökologischen, naturgemäßen, naturnahen) Waldbaus</p> <p>Förderprogramme und -möglichkeiten für extensive und umweltschonende Bewirtschaftung auf EU-, nationaler und Länderebene</p> <p>Kriterien der nachhaltigen Nutzung bzw. der guten fachlichen Praxis in der Land- und Forstwirtschaft</p>				
4	Lehrformen				
	Vorlesungen mit Übungsanteilen				
5	Teilnahmevoraussetzungen				

	Formal: keine / Inhaltlich: keine
6	Vorgeschlagene Prüfungsform Mündliche Prüfung (§18 BPO Landschaftsarchitektur)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Teilnahme an den Lehrveranstaltungen
8	Verwendung des Moduls keine
9	Stellenwert der Note für die Endnote 5/205
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Ulrich Riedl Weitere Lehrende: Dr. Norbert Asche, Landesbetrieb Wald und Holz, Stefan Berens, Landwirtschaftskammer NRW
11	Sonstige Informationen